

ARCHITEKTURPREIS
LAND SALZBURG

2006

AUSSCHREIBUNG

30 JAHRE ARCHITEKTURPREIS LAND SALZBURG 1976 – 2006

AUSSCHREIBUNG 2006

Das Land Salzburg verleiht zur Förderung und Anerkennung beispielgebender Leistungen auf dem Gebiet der Architektur alle zwei Jahre einen Preis. Ziel ist es, eine größere Öffentlichkeit für zeitgenössische Architektur zu schaffen, die Baukultur zu fördern und die erbrachten Leistungen zu würdigen.

Die Auszeichnung wird für Bauwerke verliehen, die sich im Bundesland Salzburg befinden und zum Zeitpunkt der Einreichung nicht länger als drei Jahre fertig gestellt sein dürfen. Ausgezeichnete Bauten müssen eine beispielhafte Auseinandersetzung mit den Problemen der heutigen Zeit darstellen und den Forderungen nach hohem architektonisch-künstlerischen Wert, nach Übereinstimmung von Form und Funktion und nach sorgfältiger technischer und künstlerischer Durchbildung entsprechen.

Die Auszeichnung kann für alle Bauaufgaben, auch im Bereich des Bauingenieurwesens, verliehen werden. Arbeiten können von jeder Person eingereicht werden.

Die Bekanntgabe der Juryentscheidung und die Auszeichnung erfolgt durch den Kulturreferenten des Landes Salzburg in Form einer Urkunde, die im Rahmen einer Festveranstaltung überreicht wird. Die ausgezeichneten und von der Jury zur Dokumentation vorgeschlagenen Projekte werden anschließend in einem Katalog publiziert.

STIPENDIUM

Gleichzeitig mit dem Architekturpreis wird ein Stipendium in der Höhe von EUR 7.500,- an Personen vergeben, die sich beispielgebend mit Architektur befassen und das 40. Lebensjahr noch nicht vollendet haben. Diese müssen in Salzburg geboren sein oder hier seit fünf Jahren ihren Hauptwohnsitz haben.

DURCHFÜHRUNG

Der Verein INITIATIVE ARCHITEKTUR salzburg ist mit der Organisation des Preises und der Erstellung einer Publikation beauftragt.

JURY

MARK BLASCHITZ

geboren 1965 in Graz. Kindheit in Salzburg und Jugend in St. Koloman. 1988 Gründungsmitglied von SPLITTERWERK. Diplom für Architektur und Städtebau an der TU Graz. Studium der Philosophie in Graz, Klagenfurt und Wien. Zahlreiche Lehraufträge, Gastprofessuren und Ausstellungen. Lebt und arbeitet in Graz, Wien und Delft.

WALTER CHRAMOSTA

geboren 1956 in Wien. Studium Architektur, Bauingenieurwesen und Kunstgeschichte. Stadtplaner und Architekturwissenschaftler in Wien. Erforscht integrale Bauplanungsdienstleistungen. Berät öffentliche Körperschaften in Sachen Bau- und Vergabekultur. Kritisiert Bauten und Projekte für Tageszeitungen und Fachzeitschriften.

MIA DIRNBERGER

geboren 1970 in Salzburg. Architekturstudium an der TU Graz. 1998 Diplom bei Prof. Joost Meuwissen. Mitarbeit im Büro Arch. Peter Zinganel in Graz und im Büro Arch. Ludwig Kofler in Salzburg. Seit 2004 Projekt LoLa. Mitglied im Fachbeirat Architektur des Salzburger Landeskulturbereiches.

HEMMA FASCH

geboren 1959 in Graz. Architekturstudium in Graz. 1989 Diplom bei Prof. Domenig. 1992-1998 Assistentin an der TU Wien bei Prof. Richter. Seit 1994 Befugnis und Büro mit Jakob Fuchs. Lebt und arbeitet in Hausmannstätten bei Graz und Wien. Anerkennung Architekturpreis Land Salzburg 2004. Landesarchitekturpreis Steiermark 2005.

SIGRID HAUSER

geboren 1954 in Meran. Arch. Dipl. Ing. Dr. techn. Univ. Prof. für Architekturtheorie an der TU Wien. Publikationen und Projekte zu Themen der Konzeptions- und Rezeptionsästhetik, Schwerpunkte: Fotografie, Film, Kunst, Literatur und Politik im Zusammenhang mit Architektur.

AUSWAHL DER PREISTRÄGER

Der erste Tag der Jurysitzung ist der Sichtung der Einreichungen und der Nominierung der Projekte der engeren Wahl gewidmet. Diese werden am zweiten Sitzungstag besichtigt. Nach der Ortsbesichtigung folgt die Wahl von einem bis drei Preisträgern sowie von Anerkennungen durch die Jury.

VERLEIHUNG DER AUSZEICHNUNGEN

Die Zuerkennung der Auszeichnungen erfolgt durch einen Beschluss der Salzburger Landesregierung. Die Landesregierung behält sich vor, von der Empfehlung der Jury auch absehen zu können. Es wird aber keinesfalls gegen den Vorschlag der Jury eine Auszeichnung einem anderen Teilnehmer verliehen.

EINZUREICHENDE UNTERLAGEN

- 1 Plakat 88 x 120 cm (Hochformat)
mit der Darstellung des eingereichten Bauwerks und der genauen Bezeichnung laut Datenblatt (Bitte unbedingt einhalten: Plakat gerollt, nicht kaschiert. Es wird für die Ausstellung verwendet.)
- 1 Datenträger (CD-ROM)
mit max. 5 Bildern des Bauwerks
(Bitte unbedingt einhalten: Auflösung 300 dpi, Modus: CMYK, Dateiformat .jpg oder .tif, max. Bildgröße 20 x 25 cm)
Textdateien als unformatierte Texte im .rtf-Format
max. 1 DIN A-4 Seite. Sämtliche Daten ungepackt
- 1 Datenblatt mit unterfertigter Einverständniserklärung

INFORMATION

INITIATIVE ARCHITEKTUR salzburg, Hellbrunner Straße 3, 5020 Salzburg
Tel.: 0662/87 98 67, Fax: 0662/87 28 69
e-mail: office@initiativearchitektur.at
Mag. Andrea Großschädl, DI Paul Raspotnig

EINREICHUNG

Die Unterlagen sind mit dem Vermerk „Architekturpreis Land Salzburg 2006“ an die INITIATIVE ARCHITEKTUR salzburg, Hellbrunner Straße 3, 5020 Salzburg zu senden.
Die Datenblattvorlage ist unter <http://www.initiativearchitektur.at> abrufbar.

TERMINE

ABGABE DER UNTERLAGEN

Montag, 3. April 2006 (Datum des Poststempels)

JURYSITZUNG

Donnerstag, 20. und Freitag, 21. April 2006

PREISVERLEIHUNG, AUSSTELLUNGSERÖFFNUNG, BUCHPRÄSENTATION

Mittwoch, 21. Juni 2006

museum der moderne salzburg mönchsberg

AUSSTELLUNG

Donnerstag, 22. Juni – Mittwoch, 12. Juli 2006

museum der moderne salzburg mönchsberg

Der Architekturpreis Land Salzburg 2006 wird unterstützt von